

Wir gratulieren herzlich!

Für **Michael Cramer** stellen Grenzen keine Hürden dar. Einmal Abgeordneter in der gewählten Stadt Berlin und später im Europäischen Parlament kurz nach der Osterweiterung, ist die Grenzerfahrung eng verbunden mit seinem politischen Leben. Schon zu Zeiten der deutschen Teilung glaubte er immer an die Überwindung der Spaltung zwischen Ost und West, aber auch der Diktaturen in Europa. Aber besonders als Verkehrspolitikler versteht sich Michael Cramer darauf, Wege zu bereiten und Verbindungen zu schaffen – sei es über physische Grenzen oder über ideelle. Das macht sein Wirken auch so kostbar für Europa. Denn obwohl in der Europäischen Union viele Grenzräume geboten sind, ist die einzige Teilung in Ost und West immer noch gegenwärtig. Die europäische Erregung vollzieht sich aber nicht allein durch Unterschriften unter Verträge – sie braucht Menschen, die aktiv und beharrlich an Zusammenwachsen Europas arbeiten. Michael Cramer machte sich darum in außerordentlichem Maße verdient.

Bezeichnendes Zeichen von Michael Cramer Leistungen ist der **"Europa-Ratheng Cramer Vorhang"**. Seine Behauptung ist es zu verstehen, dass die EU den 10.000 km langen Ratheng Stiel, der entlang des ehemaligen Teufelskloßes über den gesamten europäischen Kontinent verläßt. Nach dem Vorbild des von ihm entworfen und konstruierten "Seitner Museumstempel" verbindet der "von Cramer Thiel" 20 Länder, von denen 15 Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind. Viele der angrenzenden Länder arbeiten gemeinsam an seinem Aufbau. Damit ist der "Europa-Ratheng" gleichzeitig ein Instrument, das das weitere Zusammenwachsen zwischen Ost und West fördert als auch ein identitätsstiftendes Symbol der europäischen Einigung. Michael Cramers Rathengverbot, das Karten und Geschichte der Staaten vereint, erscheint bereits in fünf Bänden und spiegelt die Leidenschaft wider, mit der er sein Projekt vorantreibt.

Auch im europäischen Eisenbahnnetz geht es Michael Cramer darum, die Stationen zu heilen, die Kriege in Europa einst geschlagen haben. Versäumendes Beispiel für den Fortschritt ist sein Einsatz für die Zugmaschine **"Thiel-Bahnhof"**, die die letzten Stationen an der europäischen Hochgeschwindigkeitsstrecke erschließen soll. Aber auch bei den regionalen grenzüberschreitenden Verbindungen fehlen häufig nur wenige Kilometer Schiene zwischen europäischen Nachbarländern. Mit Vorne kämpft Michael Cramer für gesunde Investitionen in diese kleinen europäischen Lückenschienen und in preisgünstige, aber tragfähige Güterzüge. Seit Engagements im Jahr 2011 fördert die EU erstens die kleinen Lückenschienen und damit zum Beispiel die Wiederherstellung der Bahnverbindung zwischen Spanien und Frankreich am Cid de Gargen in den Pyrenäen. Die Nachfrage nach diesem Programm war so hoch, dass das Budget aufgebraucht wurde. Die Lückenschienen stellen einen großen Beitrag für die allgütige Mobilität der Menschen in den europäischen Grenzregionen und für den Zusammenwachsen Europas im Süden.

Die hier beschriebenen Beispiele werden nur kleine Schätzungen auf die Verdienste Michael Cramers. Er betreibt Verkehrspolitik für das große Ganze. Für eine andere europäische Mobilität mit hohem Wettbewerb statt der Benachteiligung der Schiene, zum Schutz des Klimas und unserer Planeten. Das liest er auch jeden wissen, der ihn kennenlernt. Ohne eine Mobilisierungs- kann der Klimaschutz nicht gelingen. Und er betreibt Verkehrspolitik, um die Menschen Europas einander näher zu bringen. Indem er mehr Verbindungen zwischen den europäischen Ländern

schaft und damit Wege für einen Austausch bereitet, vorantreibt er das **Zusammenwachsen Europas** und damit auch das verbundene Gut der europäischen Einigung – den Frieden zwischen den einst verfeindeten Staaten.

Michael Cramer wurde am 16. Juni 1969 in Gersheim/Elfenstein geboren. Er ist seit 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments. Dort war er zehn Jahre lang verkehrspolitischer Sprecher der Fraktion Die Grünen/EFA und von 2014 bis 2017 Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und Transport. Seit September 2014 ist er Vorsitzender des themenübergreifenden Diskussionsforums „Rat Forum Europa“.

Ansprechpartner

[Michael Bloss](#)
[Abgeordnete/r](#)

Telefon Brüssel

+32 2 28 45743

Telefon Straßburg

+33 3 88 1 75743

Zuständige Abgeordnete

Michael Bloss
Abgeordnete/r